

Jugendgottesdienst am 16. Juni 2019 – über Entscheidungen und Entscheidungshilfen -

Vlotho. Es sollte aus mehreren Gründen ein besonderer Jugendgottesdienst werden am Sonntag, den 16. Juni 2019 in der Neuapostolischen Kirche in Vlotho, Winterbergstraße 29.

Grundlage war das Bibelwort aus Hebräer 13,14: „Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir."

Freu Dich, Gott hat Dich lieb! - Gott findet, du bist wunderbar!

Noch vor Beginn des Gottesdienstes ging Bezirksevangelist Stefan Vogt mit einem Korb voller gelber und orangefarbener Zettel durch die Reihen. Er bat alle Anwesenden, sich für eine Farbe zu entscheiden und einen Zettel aus dem Korb zu nehmen. Nach und nach gab er weitere Informationen dazu. So wies er unter anderem darauf hin, dass ein Zettel eine Aufgabe, der zweite eine Aussage enthalte. Eine Information, die die Entscheidung für eine Farbe durchaus schwieriger machte, es sollte ja möglichst nicht die mit der Aufgabe sein.

Diese Aktion war der Einstieg in das Bibelwort. „Wie soll man etwas suchen und sich für etwas entscheiden, das in der Zukunft liegt?", fragte der Bezirksevangelist. Eine Empfindung, das so genannte Bauchgefühl, könne eine Entscheidung beeinflussen, aber auch positive Erfahrungen und Informationen, die schon von einer Sache vorliegen. Und dann sei da noch die Frage, wann soll ich damit anfangen? „Wir sagen: im Gottesdienst". Die Nähe Gottes und das Wirken des Heiligen Geistes geben Informationen, die die Entscheidung für Gott und das, was zukünftig wichtig ist, immer leichter werden lassen. „Lasst es uns ausprobieren!"

Oftmals helfe auch ein Anstoß von außen beim Treffen einer Entscheidung, betonte Priester Ralf Krüger in seinem Predigtbeitrag. Gott findet, du bist wunderbar, Gott sagt, ich bin für dich da, und das sagt der Gott, der alles geschaffen hat. „Natürlich kannst du alles allein machen, aber versuche doch einfach einmal das zu tun, was er rät".

IJT 2019

Viele Jugendliche und auch die Amtsträger trugen das T-Shirt des erst am 2. Juni 2019 zu Ende gegangenen internationalen Jugendtags der Neuapostolischen Kirche in Düsseldorf. Freude und schöne Erinnerungen klangen nach. Zu Beginn des Gottesdienstes sang der Jugendchor

ein Lied aus dem Pop Oratorium und Hinweisschilder hinter dem Altar erinnerten an die pinkfarbene und die grüne Route, zwei der vier Routen über die die Zuschauerströme zu den Veranstaltungen in die Merkur Arena und wieder zurück auf das Messegelände geleitet wurden Die grüne Route, etwa 2 km lang, war der weiteste und bei immer strahlendem Sonnenschein mühsamste Weg, der von vielen zurückgelegt werden musste und von den Jugendlichen vorbildhaft gemeistert wurde. Es gelang den Jugendlichen aus dem Bezirk Herford, zwei dieser Schilder mit nach Hause zu bringen. Das grüne möchten sie nun einem betroffenen Jugendlichen aus der Schweiz, der ein Foto seiner geschundenen Füße gepostet hatte, zur Erinnerung schenken.

Konfirmation 2019 und 2020

Mit dabei waren auch Konfirmanden des Jahres 2019 und auch die, die im kommenden Jahr konfirmiert werden. Sie wurden im Kreis der Jugendlichen herzlich willkommen geheißen. Als Willkommensgeschenk gab es einen Gutschein für die im September geplante Kanutour.

Zwei neue Konfirmandenlehrerinnen

Zur Unterstützung des Konfirmandenunterrichts, wurden zwei neue Konfirmandenlehrerinnen eingesetzt, Daniela Grabowski und Anja Hellenbrecht.

Nach dem Gottesdienst war dann noch Zeit, bei Kaffee und Keksen weitere Aktionen für das 2 .Halbjahr 2019 zu besprechen.

16. Juni 2019

Text: Heike Schulze

Fotos: Burkhard Schulze
















Freu Dich,
Gott hat Dich lieb!

Gott findet, Du bist
wunderbar!



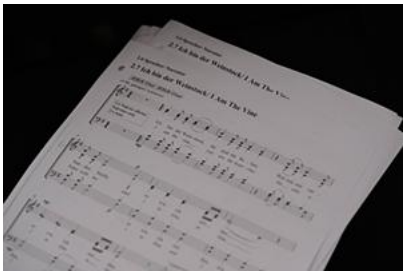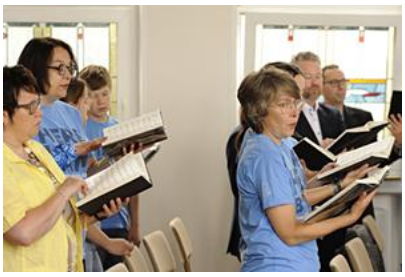



HERE
I AM
























HIER BIN ICH

Dich loben wir
Ergänzungsheft

INTERNATIONALER
JUGENDTAG
30. MAI – 2. JUNI 2019
DÜSSELDORF

363
288